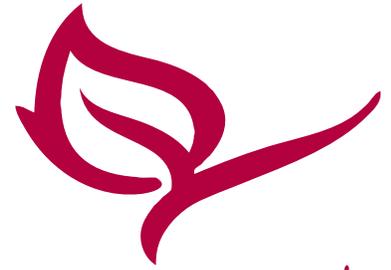




Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du trübst mir gut

Donnerstag, 10. September 2020

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

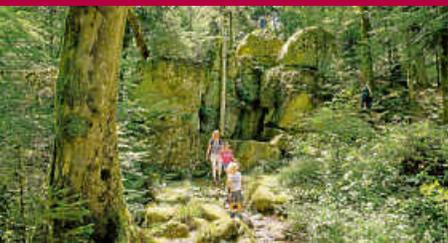
Nr. 37



**Balladen zum Träumen
mit Thomas Sluiter
am 13.09. im Kurpark**



**Pflegenotruf - im Dienst für
die Menschen**



**Jetzt anmelden zum
Wildkatzen-Walderlebnis
am 20. September**



**Pfadfinderstamm Cherusker:
Ritterspiele auf dem
Sommerlager**

Einlass: Sa. 17.30 Uhr | So. 11.00 Uhr Schirmherrschaft: BM Klaus Hoffmann
Eintritt: Sa. VVK 9€ – AK 11€ | So. Eintritt FREI! Ort: Sportplatz Bernbach

12.09 - 13.09 **OPEN AIR** WILD HOG ROCK FESTIVAL



Bitte beachten Sie die Hygiene-Hinweise vor Ort. Weitere Informationen unter www.wildhogreival.de

Sparkasse
Pforzheim Calw

König
STUCKATUR BEI DICH
KARIBI ALUMINIUM PRODUKT

Restaurant Klosterscheuer
Badische und schwäbische Spezialitäten

ROMOSER 1903
EINRICHTEN IN MEISTERQUALITÄT

Hochdorfer

**Jannick Schaible
Baufinanzierung**
ANFORDERUNG: 07143/9887100
TEL: 07143/9887101

**Schwarzwald
Häppchen**
...gutes kommt aus der Heimat!

KIESEL IMMOBILIEN
aus KLEETZ

**Volksbank
Ettlingen eG**

Amtliche Bekanntmachungen

Der Bürgermeister

Einladung



zur **18. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 16.09.2020, 18:00 Uhr im Waldkurhaus Rotensol.**

Öffentlich:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragen
2. Ehrung der Blutspender
3. Feststellung des Jahresabschlusses Stadtwerke
4. Einzelgenehmigung der Spenden bis 19.08.2020
5. Pauschalgenehmigung der Spenden bis 19.08.2020
6. Landnutzungskonzept und Mindestflurabweisung Gemarkung Herrenalb und Ortsteile – Sachstandsbericht
7. Vereinbarung zur Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Calw
8. Verschiedenes
9. Bekanntgaben
10. Anfragen und Anregungen aus dem Gremium

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise möchte ich Sie bitten, nicht an der Gemeinderatssitzung teilzunehmen, wenn sie vor kurzem ein Corona-Risikogebiet besucht haben und/oder an erkältungstypischen Symptomen leiden. Die vom Robert Koch-Institut veröffentlichten Empfehlungen sind unbedingt zu beachten. Ich möchte Sie außerdem darauf hinweisen, dass wir maximal 20 Bürgerinnen und Bürger an der öffentlichen Gemeinderatssitzung teilnehmen lassen dürfen.

Hierzu verweise ich auf die Allgemeinverfügung der Stadt Bad Herrenalb. Gemäß der §§ 1 und 3 des Polizeigesetzes für Baden-Württemberg (PolG) in der jeweils aktuellen Fassung i.V. mit § 16 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz (IfSG) zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie zur Abwehr von Gefahren im öffentlichen Interesse.

Ich bitte um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Klaus Hoffmann
Bürgermeister

Wo finde ich Infos der Stadtverwaltung zur Corona-Krise?

Tagesaktuelle Infos, Verordnungen und Allgemeinverfügungen werden **sofort nach Eingang** auf der Webseite www.badherrenalb.de/de/aktuelles/corona/, auf der Startseite www.badherrenalb.de unter Meldungen sowie auf www.facebook.com/badherrenalb.de veröffentlicht. Wir empfehlen Ihnen, sich **diese Links als Lesezeichen zu setzen**, um schnell darauf zugreifen zu können. Die **städtische Webseite ist zudem für Mobiltelefone optimiert**, so dass Sie die Infos auch mit dem Smartphone gut lesbar und übersichtlich abrufen können.

Bitte beachten Sie, dass die auf der Webseite veröffentlichten Verordnungen und Allgemeinverfügungen zu den in ihnen genannten Daten in Kraft treten und eventuelle Zuwiderhandlungen geahndet werden.

Deshalb: **Nutzen Sie im eigenen Interesse unser Informationsangebot! Informieren Sie sich regelmäßig und teilen Sie die Infos mit Verwandten, Freunden und Nachbarn, die über keinen Internetzugang verfügen oder im Umgang mit dem Internet nicht geübt sind.**

Rathaus nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache geöffnet

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, bis auf Weiteres ist das Rathaus **nur noch nach vorheriger telefonischer Terminabsprache geöffnet**. Sie finden die Telefonnummern der Ansprechpartner für Ihre Anliegen online auf www.badherrenalb.de/de/rathaus/aemter/. Sollten Sie nicht wissen, wer für Ihr Anliegen zuständig ist oder keinen Internetzugang haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an die Zentrale unter **07083 5005-0**.

Stadtwerke
Bad Herrenalb GmbH

Unsere Nähe ist Ihr Vorteil

Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH begrüßt neue Auszubildende

Start des Ausbildungsjahres 2020



Geschäftsführerin Karina Herrmann begrüßt Frau Schlegel als neue Auszubildende.
Foto: Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Der Startschuss für das Ausbildungsjahr 2020 ist gefallen. Die Stadtwerke begrüßen Daniela Schlegel als neue Auszubildende, die sich gegen einige Mitbewerber*innen erfolgreich durchsetzen konnte. Frau Schlegel erwartet eine abwechslungsreiche Ausbildungszeit und wird zur Industriekauffrau mit Zusatzqualifikation Kommunale Versorgungswirtschaft ausgebildet. Die Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH freut sich, Frau Schlegel mit der Umschulung einen beruflichen Neustart zu ermöglichen.

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN**



112

Feuerwehr - Notarzt - Rettungsdienst

Nachrichten und Informationen

10 Jahre Dorfplatz in Rotensol

Eigentlich wollten wir ein Fest feiern: Zehn Jahre Dorfplatz in Rotensol. Als der Ortschaftsrat die Veranstaltungen für das Jahr 2020 plante, war schnell klar: Zehn Jahre Dorfplatz sind ein guter Grund für ein Jubiläumsfest!

Dann kam Corona und hat diesen Plan über den Haufen geworfen. Feste sind derzeit nicht so angesagt. Deshalb verschieben wir das Jubiläumsfest auf nächstes Jahr. Dann werden wir hoffentlich wieder feiern können, ohne Masken und Sicherheitsabstand. Das 11-jährige Jubiläum lässt sich bestimmt auch gut feiern.



Aber wenigstens einen Rückblick soll es geben. Früher sah der Platz so aus wie auf diesem Bild. Einen Platz gab es gar nicht, nur eine größere Ausfahrt für das Feuerwehrfahrzeug, das in dem großen Haus untergebracht war. Als im Jahr 2006 die Abteilungen Neusatz und Rotensol der Freiwilligen Feuerwehr fusionierten und in das neue Feuerwehrgerätehaus zwischen Rotensol und Neusatz eingezogen waren, stellte sich die Frage, was aus dem alten und etwas heruntergekommenen Haus werden sollte.

So kam es zu dem Plan, das alte Feuerwehrgerätehaus abzureißen und an dessen Stelle einen Dorfplatz zu errichten. Geplant wurde viel und lang, verschiedene Möglichkeiten wurden erwogen, verworfen oder konkretisiert, bis sich schließlich bei der Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger sowie im Ortschaftsrat ein Entwurf durchsetzte. Und nachdem der Gemeinderat von der Idee (und der Finanzierung) überzeugt worden war, konnten die Arbeiten im Jahr 2009 beginnen, unter der Federführung des damaligen Ortsvorstehers, Hermann Schneider.

Zuerst wurde das alte Haus abgerissen, dann mussten Bodenarbeiten durchgeführt werden, im recht langen Winter ruhten die Arbeiten, im Frühjahr und Sommer 2010 wurde der Platz nach und nach aufgebaut und die alte Remise neugestaltet. Am 18. September 2010 war bei strahlendem Wetter, wie es sich für Rotensol gehört, die Einweihungsfeier.



Seitdem freuen wir uns an unserem schönen Dorfplatz. Private Feste werden dort ebenso gefeiert wie Feste für das ganze Dorf. Der vorweihnachtliche Dorftreff gehört zum Jahresprogramm ebenso dazu wie das Maibaumstellen, man kann sich ungezwungen auf den Bänken zum Nachmittagsplausch niederlassen, an Silvester gemeinsam das neue Jahr begrüßen und in den Sommermonaten ziehen Brunnen und Wasserlauf die Kinder an.

Einige Bürgerinnen kümmern sich darum, dass der Blumenschmuck nicht vertrocknet (herzlichen Dank dafür!). Und die Remise hat sich zum beliebten Ort für Familienfeiern und kleinere Veranstaltungen (wie z.B. das Mehrgenerationen-Café) entwickelt. Wenn die Corona-Epidemie einigermaßen überwunden sein wird, steht sie für solche Veranstaltungen auch gerne wieder zur Verfügung. Bis dahin lädt der freie Platz zum Verweilen ein. Und hoffentlich gibt es im kommenden Jahr dann ein schönes Fest auf unserem Dorfplatz.

Bis dahin grüßt alle Bürgerinnen und Bürger der Ortschaftsrat Rotensol!

Sven Feuchter, Ortsvorsteher



Siebentäler Therme Bad Herrenalb


 Telefon: 07083/9259-0
 www.siebentaeltertherme.de

Siebentäler Therme Bad Herrenalb

Öffnungszeiten

Unsere Öffnungszeiten seit 06. Juli 2020:

Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag - Donnerstag 09:00 Uhr – 19:00 Uhr
 Freitag - Sonntag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

WellnessWelt & Saunabereich

bis auf Weiteres geschlossen

Jugendraum Bad Herrenalb

Jugendtreff öffnet nach den Ferien an einem weiteren Tag

Der Jugendtreff öffnet nun auch dienstags von 14 bis 16 Uhr für Kinder zwischen 7 und 11 Jahren.

Jugendreferentin Virginia Klumpp leitet das offene Angebot und bietet verschiedene Aktionen für Kinder an. Alle Kinder sind herzlich Willkommen im Untergeschoss der ehemaligen Grundschule (Im Kloster 10) vorbeizuschauen.

Sonstige Informationen

Karlsruher Verkehrsverbund passt Schulbusverkehre an

Am Montag, 14. September, enden auch in Baden-Württemberg die Sommerferien. Rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler werden dann unter Corona-Infektionsschutzregeln wieder in den Präsenz-Unterricht zurückkehren. Das stellt nicht nur die Schulen, Schulträger und das Kultusministerium vor große Herausforderungen, sondern auch die Verkehrsunternehmen im öffentlichen Nahverkehr, die vielerorts die Schülerverkehre mit Bussen organisieren.

Um in Zeiten der Pandemie eine möglichst reibungslose Wiederaufnahme des Schulbetriebs zu unterstützen, hat auch der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) in Abstimmung mit den zuständigen Aufgabenträgern erste Anpassungen bei den Schulbusverkehren in der Region vorgenommen. Im KVV werden zum Beginn des Schuljahres mit den sogenannten „Winterverstärkern“ bereits zusätzliche Busse bereitgestellt und damit weitere Platzkapazitäten geschaffen – normalerweise verkehren diese Verstärkerfahrten alljährlich erst ab dem 1. Oktober.

Einige Schulen setzen zum Schulstart aus organisatorischen Gründen auf einen gestaffelten Unterrichtsbeginn. So können beispielsweise Pausenzeiten versetzt angeboten werden oder die Einlasssituation ins Schulgebäude entzerrt werden. Gleichzeitig kann ein gestaffelter Unterrichtsbeginn sehr gut zu einer Entlastung der Schulbusverkehre beitragen, weil dann nicht alle Kinder und Jugendlichen gleichzeitig zur Schule fahren.

Für die weitere Optimierung von Schulbusverkehren hatte der KVV deshalb vor den Sommerferien die Schulen gebeten, zusätzliche Bedarfe mitzuteilen und darzulegen, welche Unterrichtszeiten im neuen Schuljahr angeboten werden, um dies bei der Konzeption der Schülerverkehre zu berücksichtigen. „Anhand der Rückmeldungen konnten wir bereits verschiedene Optimierungen bei der Fahrplangestaltung sowie bei der Fahrzeug- und Personaldisposition vornehmen. Wir hatten aber gehofft, dass noch mehr Schulen ihre Schulbeginnzeiten flexibilisieren und gestaffelt beginnen. Wenn, wie bei einigen Schulen geplant, die Hälfte der Schüler erst zur zweiten Stunde beginnt, können mit dem gleichen Fuhrpark deutlich mehr Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden. Diese Um- und Neuplanungen brauchen aber natürlich einen gewissen zeitlichen Vorlauf, um die Verkehre in Abstimmung mit den Verkehrsunternehmen auf diese Verände-

rungen anzupassen“, erklärt KVV-Geschäftsführer Dr. Alexander Pischon. „Natürlich werden wir uns die Situation beim Schulstart genau anschauen und in Abstimmung mit den Landkreisen Karlsruhe und Rastatt, die als Aufgabenträger die Verkehre bestellen und finanzieren, bei Bedarf weitere Anpassungen vornehmen“, so Pischon weiter.

In vielen Bundesländern, in denen der Schulunterricht bereits wieder begonnen hat, hatten Eltern die aus ihrer Sicht zu geringen Platzkapazitäten bei den Schülerverkehren kritisiert und moniert, dass der empfohlene Mindestabstand in den Fahrzeugen dann nicht mehr eingehalten werden könne.

Auch der KVV ist sich dieser Problematik bewusst, weist aber darauf hin, dass auch den Verkehrsunternehmen im KVV letztlich nur eine begrenzte Anzahl an Bussen und Fahrpersonal zur Verfügung steht. „Die Schülerbusse werden vielerorts auch im neuen Schuljahr stark ausgelastet sein und der empfohlene Mindestabstand wird nicht immer eingehalten werden können. So ehrlich und realistisch müssen wir sein, können aber natürlich die Sorgen vieler Eltern nachvollziehen“, erklärt KVV-Geschäftsführer Dr. Alexander Pischon. „Deshalb ist es umso wichtiger, dass die Schüler in den Bussen die Maskenpflicht befolgen. Die Maske ist ein wichtiger Baustein beim Infektionsschutz. Wer eine Maske trägt, verhält sich solidarisch und schützt andere und somit sich selbst.“

Seit dem 27. April gilt in öffentlichen Verkehrsmitteln in Baden-Württemberg eine Maskenpflicht, also auch bei den Schülerverkehren. Der KVV wird in den kommenden Wochen zusammen mit den kommunalen Ordnungsbehörden und der Polizei verstärkt die Maskenpflicht im ÖPNV kontrollieren. Außerdem haben die Verkehrsunternehmen im KVV bereits zu Beginn der Pandemie entsprechende Hygieneschutzkonzepte entwickelt. Diese sehen unter anderem eine tägliche Desinfektion der Fahrzeuge vor.

Das Kultusministerium hatte zudem darauf hingewiesen, dass Schulleitungen älteren Schülern empfohlen haben, möglichst mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur Schule zu kommen (siehe Pressemitteilung des Kultusministeriums vom 20. April 2020).

Gelungene Premiere vom „Dinner im Paradies“

Das erste „Dinner im Paradies“ war ein voller Erfolg, und das, obwohl die rund 40 begeisterten Gäste aufgrund des Regenwetters im Kurhaus speisen mussten.

Auch der Einstieg in das Programm wurde vom Klostergarten in die Klosterkirche verschoben, wo die Gäste von Christa Sagawe aus der Herrenalber Touristik herzlich begrüßt wurden. Danach nahm der Mönch Johannes alias Dieter Bamberger die Gäste mit auf eine Zeitreise zurück in die Vergangenheit des Klosters Alba Dominorum und gab interessante Einblicke in des Leben und Wirken der Zisterzienser Mönche. Darauf folgte der erste musikalische Ohrenschaus, als Makito Arima solo und gemeinsam mit drei Mönchen aus dem Männergesangverein Liederkranz mit Liedern aus unterschiedlichen Epochen die Zuhörer verzauberte. Nach jedem Lied herrschte sekundenlang absolute Stille, jeder war gebannt von der eindrucksstarken Stimme, bevor der Sänger seinen wohlverdienten Applaus bekam.



Für den passenden Ohrenschaus sorgte Makito Arima und weitere Mönche beim Dinner im Paradies. Foto: Stadt Bad Herrenalb

Angeführt von Mönch Johannes ging es dann zum Aperitif in das Kurhaus. Ausgestattet mit einem passenden Gastgeschenk, einem mit Lavendelblüten aus dem Klostergarten gefüllten Säckchen für die Damen und einem Flaschenöffner in Form eines Schlüssels für die Herren, wurden die Gäste an Ihre sommerlich dekorierten und mit vielen Kerzen beleuchteten Tische geleitet. Bunte Vogelgezwitscher untermalte die schöne Stimmung.

Matthias Wedner und sein Team offerierten den Gästen ein ansprechendes Menü mit verschiedenen Vorspeisen und einem wunderbaren Rinderfilet mit den passenden Beilagen. Bei der Zubereitung der Speisen achtete der Küchenchef auf die Verwendung regionaler Produkte. So stammten alle Kräuter aus dem Herrenalber Klostergarten. Für den süßen Abschluss des Menüs sorgte Barbara Russo von der Eisdiele La Vita mit dem „Nonnenkuss“, einer zartschmelzenden Kombination von gefrorenem Joghurt mit heißer Schokolade.

Zwischen den Gängen gab es noch zwei musikalische Einlagen von Maike Purps mit hinreißender Saxophonmusik, bevor Hans Peter Weiss mit besinnlichen Akkordeon-Melodien einen wundervollen Abend leise ausklingen ließ.

Sowohl die Gäste als auch die Verantwortlichen waren sich einig, dass diese gelungene Veranstaltung im nächsten Jahr wiederholt werden muss und dann hoffentlich bei besserem Wetter und in dem historischen Ambiente des Paradieses.

Stecker-Solar-Geräte – als Mieter Solarstrom selbst erzeugen

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informiert über Funktion und Nutzung von Stecker-Solar-Geräten.

Solarstrom vom Dach ist längst günstiger als Strom aus dem Netz. Doch in der Vergangenheit konnten hauptsächlich Hausbesitzer Solarstrom selbst erzeugen. Seit einiger Zeit können nun Mieter und Bewohner von Mehrfamilienhäusern mit Stecker-Solar-Geräten Strom produzieren. Andere Bezeichnungen für Stecker-Solar-Geräte lauten Balkonkraftwerk und Plug-and-Play-Solar. Hierbei handelt es sich um vergleichsweise kleine und steckerfertige Photovoltaik-Systeme, zwischen etwa 1,5 und drei Quadratmeter. Balkonbrüstungen, Außenwände, Dächer, Terrassen und Gärten kommen für die Anbringung oder Aufstellung in Frage. Die Geräte werden möglichst unverschattet zur Sonne (nach Süden) geneigt. Der Anschluss von bis zu 600 Watt an eine spezielle Einspeisesteckdose ist möglich. Der Strom dieser kleinen Stromerzeuger wird meistens im eigenen Haushalt verbraucht. Dadurch wird der Strombezug aus dem Netz und damit die Stromkosten reduziert. „Durch ein Stecker-Solar-Gerät habe ich als Verbraucher die Möglichkeit, eigenen Strom aus erneuerbaren Energien zu gewinnen. Das macht Freude und leistet einen Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz“, erläutert Birgt Groh, Expertin der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Über den Betrieb eines Stecker-Solar-Gerätes muss der örtliche Stromnetzbetreiber informiert werden. Immer mehr Stromnetzbetreiber vereinfachen die Anmeldung.

Verboten können sie den Betrieb nicht. Damit der Haushaltsstromzähler nicht rückwärts zählt, werden in der Regel herkömmliche Zähler durch die neuen „modernen Messeinrichtungen“ ersetzt, die bis zum Jahr 2032 in allen Haushalten verbaut sein müssen. Ob ein Zweirichtungszähler eingebaut werden muss, ist umstritten und wird von lokalen Stromnetzbetreibern unterschiedlich gehandhabt. Mit einem Zweirichtungszähler werden Strommengen erfasst, die in das Netz eingespeist werden. Die Anschaffungskosten eines Stecker-Solar-Gerätes richten sich nach der Größe. Die Preisspanne reicht von wenigen 100 bis etwa 1000 Euro. Die jährliche Stromerzeugung liegt je nach Größe bei etwa 170 bis 500 Kilowattstunden.

Fragen zu Stecker-Solar-Geräten und zum Energiesparen beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kompetent und anbieterneutral. Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenlos unter: 0800 - 809 802 400.



NOTDIENSTE

ONLINESPRECHSTUNDE

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder www.docdirekt.de.

Notruf:	112
Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329

TIERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**
Tierrettungsdienst und Tiertaxi: **0700 952 952 95**

STADTWERKE BAD HERRENALB

Störungsnummer Strom 07083 9248444
Störungsnummer Wasser 07083 9248445

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0621 / 38 000 807** vermittelt.

NOTDIENST DER APOTHEKEN

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 10.09.2020:

Goethe Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 71 94 40
Schleinkofer Str. 2 A, 76275 Ettlingen

Freitag, 11.09.2020:

Schloss Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 60 18
Marktstr. 8, 76275 Ettlingen

Samstag, 12.09.2020:

Entensee-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 45 82
Lindenweg 13, 76275 Ettlingen (West)

Sonntag, 13.09.2020:

Sibylla-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 26 60
Badener-Tor-Str. 16, 76275 Ettlingen

Montag, 14.09.2020:

Bockstal-Apotheke Kleinsteinbach Tel.: 07240 - 15 02
Bockstalstr. 10 A, 76327 Pfinztal (Kleinsteinbach)

Dienstag, 15.09.2020:

Apotheke am Marktplatz Busenbach Tel.: 07243 - 5 65 30
Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Albtal (Busenbach)

Mittwoch, 16.09.2020:

Apotheke Melder Tel.: 07232 - 7 10 70
Hauptstr. 58, 75196 Remchingen (Wilferdingen)

Donnerstag, 17.09.2020:

Weier-Apotheke Ettlingenweier Tel.: 07243 - 9 08 00
Ettlinger Str. 31, 76275 Ettlingen (Ettlingenweier)

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833

Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)

Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb, Stadtverwaltung.
Ansprechpartner: Herr Siebje, Tel. 07083 5005-23, Fax 07083 5005-11, E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Klaus Hoffmann, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07225-9747-0, E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de Einzelverkaufspreis: € 0,80. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

BERATUNGS- UND HILFSDIENSTE

SOZIAL- UND DIAKONIESTATION DES KRANKENPFLEGEVEREINS

Bad Herrenalb und Dobel Tagespflege

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475, Pfl egenotruf: 5463

DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE NEUENBÜRG

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012, www.diakonie-nordschwarzwald.de, dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

NACHBARSCHAFTSHILFE BAD HERRENALB / DOBEL

75335 Dobel, Friedenstr. 22, Tel. 07083 / 51533
Sie erreichen die Einsatzleitung, Frau Kirsten Kastner Dienstag bis Freitag von 9 - 12 Uhr, kirsten.kastner@elkw.de

TAFELLADEN IN BAD HERRENALB

Im Kloster 11, dienstags 13.30 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

ARBEITER-SAMARITER-BUND BAD HERRENALB

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege, 24-Stunden-Telefon: 07083 923535

ARBEITERWOHLFAHRT

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123, Tel. 51714, Fax: 924086, bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

HOSPIZDIENST BAD HERRENALB UND DOBEL

Frau Karin van Roode, Tel. 979747
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85, Konto-Nr. 4 348 281

STADTSENIORENRAT BAD HERRENALB E.V.

Senioren-Begegnungsstätte im „Alten Kurbad“, Rathausplatz 7/2
Beratung, Information, Auskunft – telefonischer Kontakt: 07083 3554 und 07083 9389604/05/06

AOK-BERATUNGEN

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-MEETING – ANONYME ALKOHOLIKER

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

PRO FAMILIA,

AUSSENSTELLE BAD WILDBAD-CALMBACH

Tel. 07231 34180

LANDRATSAMT CALW – GESUNDHEIT UND VERSORGUNG

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

PSYCHOSOZIALES BERATUNGS- UND BEHANDLUNGSZENTRUM CALW

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG FREUDENSTADT

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte
Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich.

VDK (SOZIALVERBAND)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal
Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

DRK-KREISVERBAND CALW E.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst
Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Telefon: 07051 7009-140 (141)
E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Kindergärten und Schulen

Grundschule Dobel

Schulbeginn im Schuljahr 2020/2021

Am **ersten Schultag** im neuen Schuljahr, **Montag, 14. September 2020**, beginnt der Unterricht für die Klassen 2 bis 4 um 8:30 Uhr und endet um 12:05 Uhr. Kernzeiten- und Hausaufgabenbetreuung finden wie gewohnt statt.

Für die **Schulanfänger** findet die **Einschulung** am **Mittwoch, 16. September 2020** um 13:45 Uhr statt.

Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich einen guten Start.
Jana Obert
Rektorin der GS Dobel

Eichendorff-Gymnasium Ettlingen

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien

Der Unterricht im neuen Schuljahr 2020/2021 beginnt für die Klassen 6 – 10 und die Kursstufen 1 und 2 am Montag, den 14. September 2020 um 7.45 Uhr und endet um 13.00 Uhr.

Die Schülerinnen und Schüler der neuen 5. Klassen werden am Dienstag, den 15. September 2020 wie folgt mit ihren Eltern in der Aula begrüßt:

Kl. 5a - 13.30 Uhr
Kl. 5b - 14.30 Uhr
Kl. 5c - 15.30 Uhr
Kl. 5d - 16.30 Uhr

Albertus-Magnus-Gymnasium

Unterrichtsbeginn

Der Unterricht im neuen Schuljahr 2020/21 beginnt für die Klassen 6 bis 10 und für die Kursstufe 11 und 12 am Montag, 14. September 2020, nach Plan, der auf der Homepage eingesehen werden kann. Alle Schülerinnen und Schüler finden sich in den jeweiligen Klassenzimmern bzw. in den ausgewiesenen Kursstufenzimmern ein.

Die Schülerinnen und Schüler der neuen **5. Klassen** starten am **Dienstag, 15. September 2020**. Wegen der Corona-Pandemie kann eine Begrüßung nur klassenweise und im zeitlichen Abstand erfolgen. Der jeweilige Beginn wurde bereits vor den Sommerferien mitgeteilt.

Ausschluss von der Teilnahme am Schulbetrieb wegen Kontakt zu einer infizierten Person oder Krankheitssymptomen

Um das Infektionsrisiko für alle am Schulbetrieb teilnehmenden Personen, für die Schülerinnen und Schüler ebenso wie für die Lehrkräfte und alle weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu begrenzen, sieht die **Corona-Verordnung Schule** einen Ausschluss solcher Schülerinnen und Schüler von der Teilnahme am Schulbetrieb vor,

- die in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder
- die typischen Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus aufweisen.

Sofern solche Ausschlussgründe bekannt sind oder bekannt werden, sind die Eltern verpflichtet,

- die Einrichtung umgehend zu informieren,
- den Schulbesuch ihres Kindes zu beenden,
- ihr Kind bei Auftreten von Krankheitsanzeichen während des Unterrichts oder der Betreuung umgehend von der Schule abzuholen, sofern es nicht selbst den Heimweg antreten kann.

Die Corona-Verordnung Schule **verpflichtet alle Eltern bzw. erwachsenen Schüler, schriftlich zu erklären**, dass nach ihrer Kenntnis keiner der Ausschlussgründe vorliegt und sie die genannten Verpflichtungen erfüllen:

- Ausschluss von der Teilnahme am Schulbetrieb wegen Kontakt zu einer infizierten Person oder Krankheitssymptomen,

- Ausschluss von der Teilnahme am Schulbetrieb wegen der Rückkehr aus einem „Risikogebiet“.

Diesen Erklärungsvordruck des Ministeriums erhalten alle Eltern per E-Mail über den Verteiler. Zudem kann er auf der Homepage unter „Erklärungsvordruck“ heruntergeladen werden.

Diese **unterschiedene Erklärung ist vor der ersten Unterrichtsstunde** am Montag bzw. am Dienstag (neue 5. Klassen) dem jeweiligen Klassenlehrerteam bzw. den Tutoren auszuhändigen.

Anne-Frank-Realschule

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Realschule,

wie letzte Woche bereits angekündigt, werden wir am Montag, 14.09.2020 mit den Klassenstufen 6 – 10 im Unterricht starten.

Bitte beachtet / beachten Sie, dass auf dem gesamten Schulgelände und im Schulhaus Maskenpflicht besteht. Die **Maskenpflicht** besteht nach derzeitigem Stand nicht im Unterrichtsraum, das Abstandsgebot ist für Schülerinnen und Schüler in der jeweiligen Klasse untereinander aufgehoben, gilt aber nach wie vor im Kontakt mit Schülern anderer Klassen, Lehrern, Sekretariat, Hausmeister und Schulsozialarbeit. Selbstverständlich darf Ihr Kind, vor allem auch in Hinblick auf die Infektionsgefahr nach Ferienende auch im Unterricht eine Maske tragen – ich erlaube mir, dies sogar zu empfehlen.

Beachten Sie bitte auch, dass Ihr Kind nur die Schule besuchen darf, wenn keine Infektionsgefahr besteht – diese entsteht durch Krankheitssymptome, Kontakt zu Infizierten, aber auch nach Rückkehr aus einem Risikogebiet. Die Bestätigung, dass keine Infektionsgefahr besteht, liegt laut der bis dahin in Kraft getretenen Verwaltungsvorschrift alleine in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten und muss vor Aufnahme des Schulbetriebs durch Unterschrift bestätigt werden. Das entsprechende Formular und alle Vorgaben finden Sie auf unserer Homepage. **Ihr Kind muss dieses unterschriebene Formular unbedingt am ersten Schultag nach den Sommerferien mit zur Schule bringen!**

Bitte kommen Sie Ihrer Informationspflicht verantwortlich nach, denn es liegt in unser aller Interesse, dass wieder Präsenzunterricht für alle stattfinden kann – wir wünschen uns es für Ihre Kinder!

Sollten Sie den Schulbetrieb für Ihr Kind aufgrund eines erhöhten Risikos nicht wünschen, lassen Sie uns das entsprechende Formular bitte für das neue Schuljahr vor Unterrichtsbeginn – spätestens am Montag, 14.09. zukommen – auch dieses finden Sie auf unserer Homepage. Im Übrigen werden Sie dort den Hygieneplan und andere wichtige Informationen finden.

Am Montag, 14.09. wird Ihr Kind von der 1. – 4. Stunde Klassenlehrerunterricht haben, danach 5. - 6. Stunde Fachunterricht nach Stundenplan. Am Montag findet noch kein Nachmittagsunterricht statt.

Am Dienstag, 15.09.2020 werden die neuen Fünftklässler eingeschult, ein entsprechendes Informationsschreiben mit den genauen Zeiten ist jeder Familie zugegangen – am Mittwoch hat Ihr Kind Klassenlehrerunterricht von 8.35 – 12.45 Uhr, am Donnerstag Klassenlehrerunterricht von 8.35 – 9.20 Uhr, anschließend Unterricht nach Stundenplan bis 13:00 Uhr und ab Freitag dann komplett Unterricht nach Stundenplan.

Leider kann die Mensa noch nicht in Betrieb genommen werden, bitte geben Sie deshalb Ihrem Kind Essen und Trinken mit. Über Umfang und Dauer eines Bäckereiverkaufs stehen wir mit dem Schulträger in Gesprächen.

Wir alle wünschen uns, dass an unserer Schule wieder normaler Schulbetrieb möglich ist. Dies wird uns aber nur mit gegenseitiger Rücksichtnahme –gemäß eines Zitats, das ich am Eingang eines Campingplatzes gelesen habe: „Respekt ist nicht nur das, was mir selbstverständlich zusteht, sondern auch was jeder andere von mir erwarten darf.“

Tragen wir alle zum Gelingen dieser Aufgabe bei, Ihre Kinder und unsere Schüler sollten es uns wert sein. In diesem Sinne mit herzlichen Grüßen

Christine Kirchgäßner, Realschulrektorin
Claudia Rödiger, Realschulkonrektorin

Wilhelm-Ganzhorn-Realschule Straubenhardt

Schuljahr 2020/21 - Unterrichtsbeginn an den Schulen in Straubenhardt

Realschule:

Unterrichtsbeginn Klassen 6 – 10 Montag, 14.09.2020 - 2. – 4. Std. 08:20 – 11:00 Uhr.

Einschulung der neuen 5.-Klässler: Dienstag, 15.09.2020, die Eltern werden per Post persönlich eingeladen.

Grund- und Werkrealschule:

Grundschule: Klassen 2 - 4, Montag, 14.09.2020 - 2. – 4. Std., 08:20 Uhr – 11:00 Uhr

Werkrealschule: Klassen 6 - 10, Montag, 14.09.2020 - 2. – 4. Std., 08:20 Uhr – 11:00 Uhr

Einschulung der neuen 5.-Klässler:

Werkrealschule: Dienstag, 15.09.2020, die Eltern werden per Post persönlich eingeladen.

Bitte beachten Sie auch unsere Veröffentlichungen auf unserer Homepage.

Kull

Rektor

Informationen der Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr Bad Herrenalb

Jugendfeuerwehr

Das Warten hat ein Ende!

Wir starten ab dem 14.09.2020 wieder mit der Jugendfeuerwehr in den Übungsdienst. Treffpunkt ist 18.15 Uhr am Gerätehaus in Bad Herrenalb.

Die Bambinifeuerwehr startet ab dem 18.09.2020 wie gewohnt um 18.00 Uhr.

Termine

Aktive:

- 16.09. 19.30 Uhr Übung Gruppe 2

- 23.09. 19.30 Uhr Übung Gruppe 3

- 26.09. 18.00 Uhr Übung Gruppe 1

Weitere Infos finden Sie unter: www.feuerwehr-herrenalb.de

Abteilung Bernbach

Termine

Aktive Wehr

- Übung am 16.09.2020 um 19:00 Uhr

- Übung am 26.09.2020 um 17:00 Uhr

Weitere Informationen und Termine unter:

www.feuerwehr-bernbach.de

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Verbund Kirchengemeinde Bad Herrenalb und Bernbach



Internet: www.bad-herrenalb-evangelisch.de

Evangelisches Pfarramt Bad Herrenalb

Pfarrer Johannes Oesch

Im Kloster 9

Tel.: 07083 524255

Fax: 07083 524256

Johannes.oesch@elkw.de